



**Der Kinderschutzbund**  
Kreisverband  
Schorndorf/Waiblingen

## Bestätigung

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Der Kinderschutzbund  
Kreisverband Schorndorf/Waiblingen e. V.  
Karlstraße 19 | 73614 Schorndorf  
Telefon: 0 7181 88 77 17

[buw@kinderschutzbund-schorndorf.de](mailto:buw@kinderschutzbund-schorndorf.de)  
[www.kinderschutzbund-schorndorf.de](http://www.kinderschutzbund-schorndorf.de)

Bei Anstellung eines über den Kinderschutzbund vermittelten Babysitters / Wunschoma / -opas **verpflichtet** ich mich, die nachfolgenden Regeln zu beachten:

- dem DKSB für seine Vermittlungstätigkeit eine einmalige Gebühr von 20,- € mitzuschicken,
- jugendlichen Babysittern pro Stunde ein **Honorar** von mindestens 7,- € bis 10,- €, erwachsene Babysitter und Wunschomas oder -opas evtl. etwas mehr, für längere Abende eine Pauschale zu bezahlen
- falls ich den Babysitter abends brauche, vorher zu klären wie sie/er nach Hause kommt
- den Babysitter/die Wunschgroßeltern - sofern sie/er dies wünscht - abzuholen bzw. nach Hause zu begleiten
- ich wurde darauf hingewiesen, die Babysitter bzw. Wunschgroßeltern z.B. bei der Knappschaft als sogenannte Haushaltshilfe anzumelden. Formulare und Infos gibt es im Internet unter „**Haushaltsscheck anmelden**“
- **folgende Adressen und Telefonnummern** dem Babysitter/den Wunschgroßeltern zu hinterlassen:
  1. **Meine** Telefonnummer während der Abwesenheit, bzw. die einer **Vertrauenspersonen**, die bei Notfällen sofort erreichbar sind;
  2. die Telefonnummer meines **Kinderarztes, Hausarztes und Notdienstes**;
  3. sowie die **Notrufnummer der Giftzentrale Freiburg** (07 61) 19240.

### Hier noch ein paar Tipps:

- Kinder und Babysitter/Wunschgroßeltern sollten sich im Beisein der Eltern kennenlernen;
- der Babysitter/die Wunschgroßeltern sollte/n über die Gewohnheiten des Kindes informiert werden, z.B. spezielle Vorlieben und Abneigungen, über Schlafens- und Essenszeiten oder über Einschlafrituale;
- der Babysitter/die Wunschgroßeltern muss/müssen wissen, wo er/sie alle benötigten Dinge wie Windeln, Creme, Schnuller, Essen, Geschirr u.ä. findet;
- sagen Sie dem Babysitter/den Wunschgroßeltern auch, was er/sie in Ihrer Abwesenheit tun darf, z.B. ob er/sie fernsehen darf, ob er/sie etwas essen oder trinken darf, und wo er/sie es findet/n.

Ort, Datum

Unterschrift